

Netti GRANDIS-BEINSTÜTZE

Gebrauchsanweisung und Montagebeschreibung





UM0119 DE 2021-03





INHALT

1.	EINLEITUNG	4
	WESENTLICHE VORTEILE ÜBER DIESE GEBRAUCHSANWEISUNG	4 5
	WINKELVERSTELLBARE NETTI GRANDIS-BEINSTÜTZE	5
	WINKELVERSTEELDAKE NETTI GRANDIS DEINSTOTZE	,
2.	ANPASSUNG DER NETTI GRANDIS-BEINSTÜTZE AN DEN BENUTZER	6
	ANFÄNGLICHE EINSTELLUNGEN	6
	SITZTIEFENEINSTELLUNGEN = GLEICHGEWICHT DES ROLLSTUHLS	6
	ANPASSUNG DER SITZTIEFE AN DER RÜCKSEITE:	7
	ANPASSUNG DER SITZTIEFE AN DER VORDERSEITE:	7
	EINSTELLEN DES SITZWINKELS	8
	HÖHENVERSTELLUNG DES SITZES	8
	FUSSBRETTHÖHE EINSTELLEN	8
	EIN WINKELBEGRENZER	8
	HÖHE DER WADENSTÜTZEN EINSTELLEN	9
	TIEFE DER WADENSTÜTZEN EINSTELLEN	9
	TIEFENSKALA DER WADENSTÜTZE	9
	WADENSTÜTZE DREHEN	10
	WADENSTÜTZENPOLSTER KNIEPOLSTER	10 10
	KNIEPOLSTER	10
	WINKEL DER FUSSPLATTEN EINSTELLEN	11
	TIEFE DER FUSSPLATTEN EINSTELLEN	11
	POSITIONIERUNG DER FUSSPLATTENVERRIEGELUNG	11
	FUSSPLATTEN VERRIEGELN	12
	FUSSMANSCHETTEN UND SCHUHSCHALEN	13
	HEBEGRIFF	14
	VERLÄNGERUNGSSTÜCKE EINSTELLEN	14
	VERRIEGELUNG DER BEINSTÜTZE	14
	VERLÄNGERUNGSSTÜCK EINSTELLEN II - BEINSTÜTZE BEFESTIGEN	14



3.	TÄGLICHER GEBRAUCH DER WINKELVERSTELLBAREN NETTI GRANDIS-BEINSTÜTZEN	15
	BEFESTIGEN SIE DIE ENTFERNEN SIE DIE BEINSTÜTZE,	15 15
	FUSSPLATTENVERRIEGELUNG BEDIENEN EINSTELLEN DES BEINSTÜTZENWINKELS	16 17
4.	TRANSPORT	18
5.	WARTUNG	18
6.	FEHLERBEHEBUNG	18
7.	TESTS UND GEWÄHRLEISTUNG	19



1. EINLEITUNG

Die Netti Grandis-Beinstützen wurden so entwickelt, dass sie Langzeit-Rollstuhlfahrern eine optimale Beinabstützung bieten und gleichzeitig eine leichte Handhabung der Beinstütze für Benutzer und Begleitpersonen gewährleisten.

Für eine individuelle Konfiguration und Anpassung lassen sich die Beinstützen auf zahlreiche Arten verstellen.

Die Handhabung der Netti Grandis-Beinstütze wurde so konzipiert, dass sie intuitiv und einfach ist. Angesichts der Tatsache, dass die Beinstützen die am häufigsten gehandhabten Komponenten des Rollstuhls sind, haben wir großen Wert darauf gelegt, die Handhabung möglichst einfach zu gestalten.

Wir haben verschiedene Modelle von Netti Grandis-Beinstützen für unterschiedliche Bedürfnisse entwickelt, die alle auf die gleiche Weise zu bedienen sind

WESENTLICHE VORTEILE

- Die Beinstützen erleichtern dem Benutzer das Einnehmen und Beibehalten einer guten Sitzposition mit optimaler Druckverteilung.
- Der Benutzer hat weniger Beschwerden, wenn die Beinstützen gut eingestellt sind.
- Die Kantelungs- und Neigungsfunktionen lassen sich nutzen, ohne dass die Beine den Kontakt zu den Beinstützen verlieren, da der funktionale Gelenkpunkt auf das Kniegelenk ausgerichtet ist.
- Die Netti Grandis-Beinstützen sind schmal, um mehr Platz für Beine und Füße zu bieten.
- Sie können von einem senkrechten bis zu einem mehr als waagerechten Winkel eingestellt werden.
- Mehrere Einstellskalen erleichtern die Ermittlung und Erfassung der Benutzerkonfiguration.
- Sie sind gut abgerundet und weisen keine scharfen Kanten auf.
- Die Grandis-Beinstützen sind besonders leicht.
- Sie verfügen über einfach zu bedienende Verriegelungen, die für zusätzliche Stabilität bei der Verwendung sorgen.





DAS PROGRAMM DER NETTI GRANDIS-BEINSTÜT-ZEN:

- Winkelverstellbare Netti Grandis-Beinstütze
- Netti Grandis-Beinstütze für Amputierte
- Netti Grandis-Fußkasten
- Feststehende Netti Grandis-Beinstütze

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung, um zu erfahren, wie Sie die Einstellungen vornehmen und wie Sie die Beinstützen im täglichen Gebrauch bedienen.

ÜBER DIESE GEBRAUCHSANWEISUNG

Diese Gebrauchsanweisung behandelt die Einstellungen und den Gebrauch der winkelverstellbaren Netti Grandis-Beinstütze. Sie muss zusammen mit der Gebrauchsanweisung des Rollstuhls, in dem die Beinstützen installiert sind, für allgemeine Informationen verwendet werden.

Die folgenden Symbole weisen auf wichtige Punkte hin:



Verbotshinweis.

Bei Missachtung eines solchen Hinweises erlischt der Gewährleistungsanspruch.



Warnhinweis.

Dieses Symbol weist auf Situationen hin, in denen Vorsicht geboten ist.



Wichtige Informationen.



Nützliche Tipps.



Erforderliches Werkzeug.

WINKELVERSTELLBARE NETTI GRANDIS-BEINSTÜTZE



- Kniegelenkabdeckung der 1 Beinstütze
- 2 Verriegelung der Beinstütze
- 3 Bolzen der Beinstütze
- 4 Kniepolster der Beinstütze
- 5 Wadenstützenplatte
- 6 Wadenstützenarm
- Winkelverstellbarer Arm
- 8 Winkelverstellbare Verriegelung
- 9 Winkelverstellbarer Begrenzer
- 10 Hebegriff
- Höheneinstellschraube 11
- 12 Halterung der Fußmanschetten
- 13 Winkelverstellung der Fußplatte
- 14 Tiefenverstellung der Fußplatte
- 15 **Fußplatte**
- Fußplattenverriegelung 16

2. ANPASSUNG DER **NETTI GRANDIS-**BEINSTÜTZE AN **DEN BENUTZER**

Um die beste Abstützung und auch die einfachste Handhabung zu gewährleisten, ist eine korrekte und sorgfältige Ersteinstellung des Sitzes unerlässlich.

ANFÄNGLICHE EINSTELLUNGEN

Beginnen Sie mit einer normalen, entspannten Sitzposition. Ziel ist es, dass der Mittelpunkt des Kniegelenks des Benutzers mit dem Mittelpunkt des Kniedrehpunkts der Beinstütze übereinstimmt und der Benutzer gleichzeitig eine gute Abstützung seines unteren Rückens hat, auch wenn der Winkel der Beinstütze verändert wird.

Unter diesem Aspekt beginnen Sie wie folgt:

SITZTIEFENEINSTELLUNGEN = GLEICH-**GEWICHT DES ROLLSTUHLS**

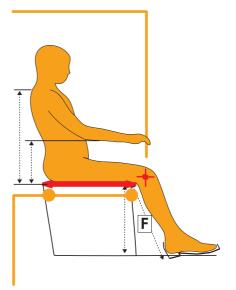


Es ist wichtig, die SItztiefe korrekt einzustellen. Durch die Einstellung der Tiefe des Sitzes wird der Schwerpunkt verändert, was sich auf das Gleichgewicht des Rollstuhls auswirkt. Schwerpunkt zu weit hinten = der Rollstuhl kippt leicht nach hinten. Schwerpunkt zu weit vorne führt zu einem zu hohen Gewicht auf den Vorderrädern und es ist sehr schwer, den Rollstuhl zu bewegen und zu lenken. Ein korrekt eingestellter Sitz sorgt für Stabilität und gute Manövrierbarkeit des Rollstuhls.



Anpassen der Sitztiefe:

Lösen Sie die Klettverschlüsse der Rückenlehne. Überprüfen Sie, ob der Benutzer gut im Stuhl sitzt. Stellen Sie die Rückenlehne ein. indem Sie an den Bändern des Klettverschlusses ziehen. Die Knie des Benutzers müssen sowohl in der Höhe als auch in der Tiefe mit dem Gelenk der Beinstütze ausgerichtet sein - mit 2 fingerbreitem Abstand zwischen Sitz und Bein des Benutzers.





Die Sitztiefe lässt sich in mehreren Positionen und Richtungen einstellen:

Das Rückenlehnenscharnier kann zur Einstellung der Sitztiefe nach hinten umgestellt werden.

Durch Verlängerungsstücke kann die Sitztiefe nach vorne vergrößert werden. Achten Sie auf die Stabilität des Rollstuhls. Weitere Informationen zum Verstellen der Sitztiefe finden Sie auf der nächsten Seite und in der Gebrauchsanweisung des Rollstuhls.



ANPASSUNG DER SITZTIEFE AN DER RÜCKSEITE:

Durch Bewegen der hinteren Halterungen und anschließendes Einstellen des hinteren Zylinderkopfs. Wenn der Rollstuhl mit einem Antriebsrad ausgestattet ist, das größer als 16 Zoll ist, nehmen Sie zuerst die Antriebsräder ab.

Einstellung des Rückenlehnenscharniers:

- Entfernen Sie die Schrauben, die das hintere Scharnier halten, auf ieder Seite.
- Ziehen Sie die Halterung auf jeder Seite nach hinten oder schieben Sie sie nach vorne in die gewünschte Position, bevor die Schrauben wieder befestigt werden.

Zylinderkopfposition neigen:

- Entfernen Sie den Schnellverschlussbolzen, die den Zylinderkopf der Neigungsverstellung hält.
- Positionieren Sie ihn im entsprechenden Loch, wie die zuvor angepasste Rückenlehnenhalterung.
- Dadurch wird der Winkel der Rückenlehne beeinflusst.

Durch die Wahl eines anderen Lochs kann der Winkel der Rückenlehne verändert werden, wordurch der Rückenlehnenwinkel oder der Beckenwinkel offener oder aeschlossener sein wird.

ANPASSUNG DER SITZTIEFE AN DER VOR-**DERSEITE:**

erfolgt durch Einstellen der Verlängerungsstücke, an denen die Beinstützen montiert sind. Die Verlängerungsstücke lassen sich einstellen, indem die Schrauben, die sie halten, entfernt werden und die Verlängerungsstücke in die gewünschte Position herausgezogen werden.

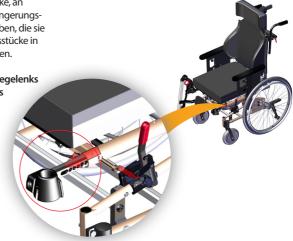


Ziel ist es, dass der Mittelpunkt des Kniegelenks des Benutzers mit dem Mittelpunkt des Drehpunkts der Beinstütze übereinstimmt und der Benutzer gleichzeitig eine gute Abstützung seines unteren Rückens hat, auch wenn der Winkel der Beinstütze verändert wird.



Nehmen Sie die Einstellung der Sitztiefe immer sowohl vorne als auch hinten vor. um den Rollstuhl im Gleichgewicht zu halten.





EINSTELLEN DES SITZWINKELS

Der Sitzwinkel kann jederzeit durch Betätigung des Handhebels der Sitzkantelung verändert werden.

HÖHENVERSTELLUNG DES SITZES

· Die Sitzhöhe muss stets zusammen mit der Beinstützenlänge bemessen werden. Die Beschreibung zur Sitzhöhenverstellung finden Sie in der Gebrauchsanweisung des Rollstuhls.

· Die Beinstützenlänge muss an die Unterschenkellänge des Benutzers angepasst werden. Die Sitzhöhe muss so eingestellt werden, dass ein Mindestabstand von 20 - 30 mm zwischen den Fußbrettern und dem Boden vorhanden ist, wenn die Beinstützen die richtige Länge haben.



FUSSBRETTHÖHE EINSTELLEN

Stellen Sie die Länge der Beinstütze passend zur Beinlänge F (S. 5) ein, gemessen bei um 90° gebeugtem Knie, gemessen von der Unterseite des Oberschenkels bis zur Unterseite des Schuhabsatzes. Die Schraube, die das senkrechte innere Aluminiumprofil hält, lösen (2 Umdrehungen) und auf die gewünschte Länge ziehen oder schieben.



Nicht ganz herausdrehen, um eine schwierige Montage zu vermeiden.



🔼 🛮 In gewünschter Höhe gut festziehen. Unter den Fußplatten muss mindestens 20 -30 mm Raum sein, um Hindernisse auf dem Boden zu überwinden - bei Einsatz im Freien mindestens 30 - 40 mm.

> Eine Skala innen am inneren senkrechten Aluminiumprofil ermöglicht eine einfache Erfassung der Höhe und eine gleichmäßige Einstellung an beiden Beinstützen.





am äußeren Beinstützenprofil kann zur Einstellung des größten Abwärtswinkels, den der Benutzer erreichen soll, bewegt werden. Lösen Sie die Schraube und schieben Sie den Begrenzer in die gewünschte Position, Dann ziehen Sie ihn fest.







HÖHE DER WADENSTÜTZEN EINSTELLEN

Lösen Sie die Schraube innen am Wadenstützenarm und schieben Sie die Wadenstütze in die Höhe, in der die Wade am besten abgestützt wird. Die Wadenpolster sollen nicht nur die Wade stützen, sondern gleichzeitig verhindern, dass die Füße vom Fußbrett nach hinten rutschen.



TIEFE DER WADENSTÜTZEN EINSTELLEN

- Lösen Sie die Schraube, mit der das Wadenstützenpolster an der Seite gehalten wird, und stellen Sie die Tiefe ein.
- Bringen Sie das Wadenpolster nach hinten oder vorne in eine Position, in der es die Wade des Benutzers kaum berührt, wenn die Füße auf dem Fußbrett stehen.
- Die Füße sollten mittig auf dem Fußbrett stehen, um den Füßen den größtmöglichen Halt zu geben.



TIEFENSKALA DER WADENSTÜTZE



Am Wadenstützenarm ist eine Skala vorhanden, die eine einfache Erfassung und Einstellung beider Wadenstützen auf dieselbe Tiefe ermöglicht.



WADENSTÜTZE DREHEN

Der Drehbegrenzer der Wadenstütze dient dazu, dass die Wadenstütze der Wade folgen kann, ohne sich dabei unbeabsichtigt zu weit zu drehen.





WADENSTÜTZENPOLSTER

Die dünnen und ergonomisch geformten Wadenstützenpolster gewährleisten einen maximalen Freiraum für Beine und Waden. Die Wadenstützpolster sind bei Bedarf als Zubehör erhältlich.



KNIEPOLSTER

Die Netti GRANDIS-Beinstütze kann mit PU-Softpolstern für Kniegelenk und Kniepolster ausgestattet werden.

Das Softpolster für das Kniegelenk wird mit Clip an der Beinstütze befestigt.

Das PU-Softpolster für das Kniegelenk wird am senkrechten Beinstützenprofil mit 2 Schrauben an den 2 Vierkantmuttern befestigt, die im senkrechten Profil sitzen.





WINKEL DER FUSSPLATTEN EINSTEL-I FN

- Lösen Sie die 2 Schrauben außen an der Fußplattenhalterung und kippen Sie die Fußplatte in den gewünschten Winkel.
- Gut festziehen. Die Fußplatte muss dem gesamten Fuß des Benutzers einen stabilen Halt geben.
- · Wenn Sie die Fußplatte in die entgegengesetzte Richtung kippen möchten: Lösen Sie die 2 Schrauben und verschieben Sie die Muttern auf der Rückseite in die anderen beiden vorhandenen. Löcher und ziehen Sie die Schrauben wieder fest. Dadurch wird eine negative Neigung der Fußplatte erreicht.



TIEFE DER FUSSPLATTEN EINSTELLEN

· Lösen Sie die 2 Schrauben für die Winkelverstellung der Fußplatte und nehmen Sie die komplette Fußplatte aus der Halterung.

· Lösen Sie die 2 jetzt sichtbaren inneren Schrauben an der Fußplattenhalterung und bewegen Sie die Fußplatte bis zur gewünschten Tiefe nach vorne oder hinten.

• Ziehen Sie die Schrauben fest und bringen Sie die Fußplatte wieder an der Halterung an, an der sie zuvor befestigt war. An ieder Fußplatte sind +/- 30 mm verfügbar.



POSITIONIERUNG DER FUSSPLATTEN-**VERRIEGELUNG**



Nachdem Sie die Tiefe der Fußplatte eingestellt haben oder die Verlängerungsstücke der Beinstützen auf verschiedene Tiefen eingestellt haben, muss die Fußplattenverriegelung erneut positioniert werden. Die Fußplattenverriegelung und der Fußplattenverriegelungsbolzen müssen zur Mittellinie zwischen den beiden

Fußplattenwinkeln ausgerichtet sein.





FUSSPLATTEN VERRIEGELN

Die Fußplattenverriegelung ist mit 2 Schrauben an der Fußplatte befestigt.



Die Mitte der Verriegelung muss mit der hier rot gestrichelt markierten Mittellinie ausgerichtet werden.



Je nachdem, wo die Verriegelung montiert ist, muss der Verriegelungsstift in der Länge angepasst werden.

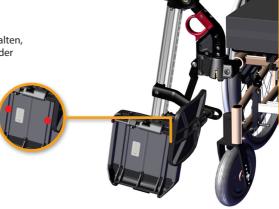
- Der vordere Knopf des Stifts muss kurz hinter der Vorderseite der Fußplatte liegen.
- · Die Schraube, die den Stift hält, herausdrehen und die Länge einstellen.
- · Ziehen Sie die Schraube fest an. Die Schraube trifft auf ein Schraubenloch, wenn auf jeder Seite der Halterung ein Loch zu sehen ist, in dem die Schraube sitzt.



FUSSMANSCHETTEN UND SCHUH-SCHALEN

helfen dabei, die Füße auf der Beinstütze zu halten, damit sie bei einem Streckspasmus nicht von der Fußplatte abrutschen.

Die Fußmanschetten werden an den Fußplatten befestigt, wobei die Halterungen der Fußmanschetten 88658 an der Unterseite der Fußplatte in den Profilnuten befestigt werden.



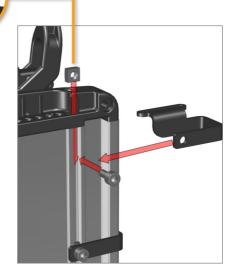
Montage der Halterungen der Fußmanschetten an der Fußplatte: Die Vierkantmutter in den Schlitz einsetzen und die Halterung wie abgebildet befestigen:





Die Fußmanschetten wie in der Zeichnung gezeigt einschrauben.

Halterungen für Fußmanschetten 88658 - 2 Stück für jede Fußplatte.





HEBEGRIFF

Sie können die Höhe des Hebegriffs durch Lösen der Schraube an der Innenseite der Beinstütze einstellen.

Stellen Sie den Griff bis zum Maximum nach unten, wenn der Benutzer eine Unterschenkellänge zwischen 460 - 640 mm hat.

Stellen Sie den Griff maximal nach oben, wenn der Benutzer eine Unterschenkellänge zwischen 360 - 460 mm hat.



An den Verlängerungsstücken sind zwei Bereiche, in denen Sie die exakte Verbindung der Beinstützen einstellen können:

VERRIEGELUNG DER BEINSTÜTZE

Am vorderen Ende befindet sich ein Zvlinder, den Sie einstellen müssen, um die Verriegelung der Beinstütze in der konischen Aufnahme des Verlängerungsstücks zu gewährleisten.



Verwenden Sie einen Inbusschlüssel Nr. 3, um den Bolzen des Zylinders an der Unterseite (siehe X im Bild) in die höchste Position zu schrauben.



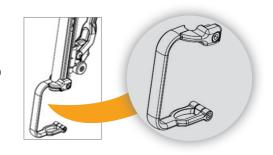
Testen Sie die Funktion der Verriegelung, indem Sie die Beinstütze in das Verlängerungsstück einführen und nach innen schwenken. Wenn Sie ein "Klick" hören und sich die Beinstütze nicht mehr bewegen lässt, ist die Beinstütze arretiert. Ist dies nicht der Fall, stellen Sie die Schraube nach, bis die Verriegelungsfunktion korrekt funktioniert.

VERLÄNGERUNGSSTÜCK EINSTELLEN II -BEINSTÜTZE BEFESTIGEN

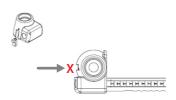
An der Innenseite eines jeden Verlängerungsstücks befinden sich 2 Stellschrauben. Sie können das Spiel der Beinstütze mit Hilfe eines Inbusschlüssels Nr. 2.5 einstellen. indem Sie diese etwas herausdrehen. Stellen Sie beide Schrauben so ein, dass die Beinstütze beim Einrasten in das konische Verlängerungsstück keine seitliche Bewegung hat.



Hinweis: Wenn die Schrauben zu weit herausgedreht wurden, rasten die Beinstützen nicht ein.











3. TÄGLICHER GEBRAUCH **DER WINKELVERSTELL-BAREN NETTI GRANDIS-**BEINSTÜTZEN

BEFESTIGEN SIE DIE

Beinstützen am Rollstuhl, indem Sie den Bolzen in die konisch geformte Halterung am Rollstuhl einführen. Er rastet ein und wird fixiert.



ENTFERNEN SIE DIE BEINSTÜTZE.

indem Sie durch den runden roten Auslösegriff greifen und die Beinstütze gerade nach oben heben.

Bei hochgeklappten Fußplatten ist der Platz für das Umsetzen vorhanden.

Die Fußplatten werden von links heruntergeklappt und mit der Fußplattenverriegelung miteinander verbunden. Dadurch entsteht eine stabile Plattform für die Füße.



FUSSPLATTENVERRIEGELUNG BEDIENEN

Die einhändige Fußplattenverriegelung wird durch Drücken des Verriegelungsknopfes mit dem Daumen der rechten Hand betätigt, während die anderen Finger unter die Fußplatte greifen.

Die rechte Fußplatte wird gelöst und kann hochgeklappt werden, wobei Sie mit der linken Hand das rechte Bein des Benutzers anheben können.

Die Fußplatten lassen sich auch in aufrechter Position verriegeln.

Die Beinstützen können um 90° nach außen geschwenkt werden und bieten so Freiraum, ohne abgenommen zu werden. Ziehen Sie einfach an der Beinstützenverriegelung (roter, runder Griff) und schwenken Sie die Beinstütze nach außen. Sie rastet ein, wenn Sie sie von hinten nach vorne schwenken.

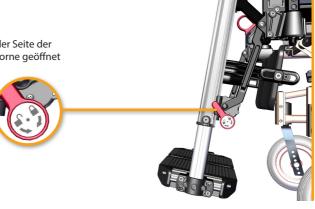






EINSTELLEN DES BEINSTÜTZENWINKELS

Die einhändige Winkelarretierung an der Seite der Beinstützen wird durch Drehen nach vorne geöffnet (siehe Abbildung).



Sie bleibt in dieser Position und Sie können die Beinstütze frei in den gewünschten Winkel schwenken. Anschließend drücken Sie die Verriegelung und sie rastet in der fixierten Position ein.



Auf dem äußeren Aluminiumprofil ist eine Skala vorhanden, die anzeigt, welchen Beinstützenwinkel Sie gewählt haben.

Der Beinstützenwinkel ist arretiert, wenn der Verriegelungsgriff parallel zum Aluminiumprofil steht.





4. TRANSPORT

Rollstühle mit winkelverstellbaren Netti Grandis-Beinstützen können als Sitz in einem Auto verwendet werden, wenn der Rollstuhl selbst nach ISO 7176-19 geprüft und zugelassen ist. Bitte befolgen Sie die Beschreibung zur Befestigung des Rollstuhls und des Benutzers wie in der Gebrauchsanweisung des Rollstuhls beschrieben.



Die Netti Grandis-Beinstütze muss arretiert werden, wenn der Rollstuhl als Sitz in einem Auto verwendet wird.



Den Rollstuhl niemals an den Beinstützen anheben.

VERWENDUNG EINES ROLLSTUHLS



Vermeiden Sie es, mit dem Rollstuhl und den Beinstützen gegen Hindernisse zu fahren, da dies Verletzungen des Benutzers zur Folge haben kann. Auch der Rollstuhl und die Beinstützen können dadurch beschädigt werden.

5. WARTUNG



Beachten Sie die Wartungsbeschreibung des Rollstuhls in der Gebrauchsanweisung des Rollstuhls und achten Sie insbesondere auf das Festziehen aller Schrauben und die Überprüfung aller Verbindungen.

FFHI FRBFHFBUNG



Bitte beachten Sie bei Verwendung der winkelverstellbaren Netti Grandis-Beinstütze die Empfehlungen in der Gebrauchsanweisung für der verwendete Netti-Rollstuhl.



7. TESTS UND **GEWÄHRLEISTUNG**

- Netti Grandis Beinstützen wurden an mehreren verschiedenen Netti-Rollstühlen getestet sowohl Crashtests gemäß ISO 7176-19 als auch Haltbarkeitstests gemäß der manuellen Rollstuhlnorm EN 12183 für Rollstühle.
- Netti Grandis Beinstützen werden nach dem Alu Rehab-Qualitätssystem gemäß ISO 13485 hergestellt.
- Die in der Gebrauchsanweisung des Rollstuhls angegebenen Garantiebedingungen gelten auch für die winkelverstellbare Netti Grandis-Beinstütze.
- Wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort, wenn Sie Fragen zur winkelverstellbaren Netti Grandis-Beinstütze oder anderen Netti-Produkten haben.
- Aktuelle Informationen zum Rollstuhl und zum Zubehör finden Sie auf unserer Website unter www.My-Netti.de





Hersteller:

Alu Rehab AS

Bedriftsvegen 23

N-4353 Klepp Stasjon

Norwegen

post@My-Netti.com
T: +47 51 78 62 20
my-netti.no

	Vertrieb	Vertrieb	Vertrieb
•	Alu Rehab ApS Kløftehøj 8 DK-8680 Ry Dänemark	Meyra GmbH Meyra-Ring 2 D-32689 Kalletal Deutschland	MDH Sp. zo.o. ul. W. Tymienieckiego 22/24 90-349 tódz Polen
\bowtie	info@my-netti.com T: +45 87 88 73 00 F: +45 87 88 73 19 my-netti.dk	info@my-netti.com T: +49 5733 922 311 F: +49 5733 922 9311 my-netti.de	biuro@mdh.pl T: +48 42 674 83 84 my-netti.com